

glüXmagazin

Kostenlose Kundenzeitschrift
von LOTTO Niedersachsen



Hochgewinner 2025

LOTTO Niedersachsen zieht Bilanz (Seite 6+7)



Online spielen unter:
www.lotto-niedersachsen.de

LOTTO®
Niedersachsen

„Einer für Alle“ von NDR 1 und LOTTO Niedersachsen geht in die nächste Runde

2.000 € für Vereine

Bereits 2025 hat die Aktion „Einer für Alle“ gezeigt, wie viel Gutes gemeinsames Engagement bewirken kann. Zahlreiche Bewerbungen, bewegende Projekte und viel Dankbarkeit haben uns bestärkt, das Herzensprojekt gemeinsam mit der Morningshow „Hellwach“ von NDR 1 Niedersachsen fortzuführen.

Den ersten Montag eines jeden Monats haben eingetragene Vereine weiterhin die Chance auf 2.000 €. Ob neue Notenständer für den Musikverein, ein Kühlschrank für das Vereinsheim oder eine Hundedusche für den Tierschutz – das Geld kommt genau dort an, wo Unterstützung gebraucht wird.

Mitmachen bei „Einer für Alle“ kann jedes volljährige Vereinsmitglied aus Niedersachsen. Wird der eigene Name in der Morningshow live im Radio genannt, heißt es: schnell anrufen und den Gewinn sichern! Nur wer sich rechtzeitig meldet, bringt das Geld in den eigenen Verein. Alle weiteren Informationen sowie das Anmeldeformular finden Sie unter www.ndr.de/ndr1niedersachsen/Einer-fuer-Alle-2000-Euro-fuer-Euren-Verein,einerfuer-alle102.html.

Als niedersächsisches Unternehmen übernimmt LOTTO Niedersachsen seit über 75 Jahren Verantwortung für unser schönes Bundesland. Mit Stolz sponsern wir unter anderem zahlreiche Vereine, Initiativen und Projekte im Breiten- und Leistungssport. Bei der Aktion „Einer für Alle“ hatte im vergangenen Jahr unter anderem bereits die Freiwillige Feuerwehr Eicklingen Glück.

2.000 € für die Freiwillige Feuerwehr Eicklingen

Die rund 80 Kameraden der Freiwillige Feuerwehr Eicklingen aus dem Landkreis Celle absolvieren jedes Jahr eine Erste-Hilfe-Fortbildung. Damit das erlernte Wissen auch im Übungsdienst weiter gefestigt werden kann, sollen die 2.000 € in eine Übungspuppe investiert werden. Mit ihr lassen sich Reanimationen realitätsnah trainieren. Zudem soll auch ein Außenbereich für Wartezeiten zwischen den Einsätzen gestaltet werden.

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Eicklingen freuen sich über 2.000 €.



Hochgewinne bei **EURO JACKPOT**



Jubel bei der Zusatzlotterie Spiel 77: Am Samstag, dem 17. Januar 2026, knackte ein niedersächsischer Spielteilnehmer bundesweit als einziger den Jackpot von Spiel 77. Alle sieben Endziffern seiner Spielscheinnummer stimmten mit den gezogenen Gewinnzahlen der Zusatzlotterie überein. In der Gewinnklasse 1 erhält er nun 677.777 €.

Der Niedersachse aus dem Landkreis Uelzen nimmt an Spiel 77 in Verbindung mit dem Klassiker LOTTO 6aus49 und der Zusatzlotterie SUPER 6 im Abonnement teil.

Freude auch bei der europäischen Lotterie Eurojackpot: Ein niedersächsischer Spielteilnehmer tippte bei der Ziehung am Freitag, dem 16. Januar 2026, die fünf Gewinnzahlen 8, 16, 37, 39 und 48 richtig. In der Gewinnklasse 3 von Eurojackpot erhält er nun 122.656,20 €. Lediglich die beiden Eurozahlen 5 und 11 fehlten ihm, um den Jackpot zu knacken.

Der Gewinner aus dem Landkreis Harburg reichte seinen Eurojackpot-Spielschein mit neun getippten Feldern für acht Ziehungen zuvor online ein unter www.lotto-niedersachsen.de.

Über 100.000 € darf sich ein Spielteilnehmer von SUPER 6 aus dem Landkreis Osnabrück freuen. Bei der Ziehung der Zusatzlotterie am Mittwoch, dem 14. Januar 2026, stimmten alle notwendigen sechs Ziffern seiner Spielscheinnummer mit

den gezogenen Gewinnzahlen überein. Damit gewinnt er in Gewinnklasse 1 der Endziffernlotterie.

An SUPER 6 nahm der Gewinner in Verbindung mit der europäischen Lotterie Eurojackpot für zwei Ziehungen teil. Auch die Teilnahme an der Zusatzlotterie Spiel 77 kreuzte er auf seinem Spielschein an. Diesen reichte er vor der Ziehung online ein unter www.lotto-niedersachsen.de.

Ein niedersächsischer Spielteilnehmer aus dem Landkreis Lüneburg tippte bei der Ziehung von Eurojackpot bereits am Dienstag, dem 13. Januar 2026, die fünf Gewinnzahlen sowie eine Eurozahl richtig. Lediglich die zweite Eurozahl fehlte ihm, um den Jackpot zu knacken. In der Gewinnklasse 2 der beliebten europäischen Lotterie erhält er nun 232.189,10 €. Dies gelang auch fünf weiteren Spielteilnehmern aus Baden-Württemberg, Bayern, Nordrhein-Westfalen, Finnland und Spanien, die je einen Gewinn in gleicher Höhe erhalten.

Der glückliche Niedersachse gab seinen Spielschein mit sechs getippten Feldern für acht Ziehungen zuvor online ab unter www.lotto-niedersachsen.de.

Insgesamt konnten sich im Jahr 2026 bisher bereits sieben niedersächsische Spielteilnehmer über einen Gewinn von mindestens 100.000 € bei den Lotterien von LOTTO Niedersachsen freuen – einer davon in Millionenhöhe.

10.000 € für die Gertrudenkapelle in Uelzen

Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz (DSD) als Destinatärin der Lotterie GlücksSpirale stellt für die Überarbeitung des Außenmauerwerks der Gertrudenkapelle in Uelzen 10.000 € zur Verfügung. Das denkmalgeschützte Objekt gehört nunmehr zu den über 560 Objekten, die die private DSD dank zweckgebundener Spenden, Erträge ihrer Treuhandstiftungen und Mittel der Lotterie GlücksSpirale allein in Niedersachsen fördern konnte.

Die Hansestadt Uelzen, am Rande der Lüneburger Heide südlich von Hamburg, beherbergt die Pilgerkapelle St. Gertrud, die zwischen 1511 und 1513 vor den Stadttoren errichtet wurde. Sie ist eine der drei mittelalterlichen Kapellen in Uelzen, zusammen mit der Heiligen-Geist-Kapelle und der St. Viti-Kapelle.

Der Bau wurde von dem Uelzener Bürger Hans Holsche und seiner Frau gestiftet. Auf einem Merian-Stich von 1645 ist die Kapelle noch als Teil der Gertrudenstiftung zu sehen. Nach der Reformation wurde das Gebäude zeitweise als Rasthaus für Kaufleute genutzt. 1870 erfolgte eine umfassende Restaurierung, bei der der Westgiebel neu aufgebaut wurde. Nach dem Zweiten Weltkrieg wurde die Kapelle erneut instandgesetzt und erhielt in den 1950er Jahren eine neue Ausstattung, darunter ein dreiflügeliges Altarbild und Buntglasfenster.

Die GlücksSpirale wurde 1970 eingeführt, um die Bauten der Olympischen Sommerspiele 1972 in München und Kiel mitzufinanzieren. Die Zweckabgaben der Lotterie – seit ihrem Bestehen bundesweit insgesamt rund 2,6 Mrd. € – werden für gemeinnützige Projekte insbesondere in den Bereichen Sport, Denkmalschutz und Wohlfahrt sowie für Projekte regionaler Organisationen verwendet.



Foto: DSD / Jan König

LOTTO Niedersachsen zieht positive Bilanz für 2025

- 870,1 Mio. € Spieleinsätze in Niedersachsen
- 419,5 Mio. € niedersächsische Gewinnausschüttung
- 136 Hochgewinner, davon 19 Neu-Millionäre
- 353,2 Mio. € für das Gemeinwohl

LOTTO 6aus49 bleibt beliebteste Lotterie in Niedersachsen

Auch im Jahr 2025 gaben die niedersächsischen Spielteilnehmer am liebsten ihre Tipps beim Klassiker LOTTO 6aus49 ab. Platz zwei der beliebtesten Lotterien auf Basis der getätigten Spieleinsätze belegte die europäische Lotterie Eurojackpot.

Insgesamt wurden in Niedersachsen für die staatlich erlaubten Lotterien rund 870,1 Mio. € ausgegeben, was einen leichten Rückgang von 2,5 % gegenüber dem Vorjahr bedeutet.

„Mit diesem Ergebnis sind wir zufrieden. Die Spieleinsätze in Niedersachsen sind stabil und unterliegen den jackpotbedingten Schwankungen“, erläutert Axel Holthaus, Geschäftsführer von LOTTO Niedersachsen. „Die teils jahrzehntelange Treue unserer Kunden bestätigt, dass wir mit unserem modernen Lotterienportfolio den richtigen Weg gehen. Verlässlichkeit, Vertrauen und Seriosität sind heute wichtiger denn je – und genau dafür stehen wir.“

Die Niedersachsen nahmen im Jahr 2025 zunehmend auf digitalem Weg an den staatlich erlaubten Lotterien teil. Die Apps für iOS und Android von LOTTO Niedersachsen wurden im Februar 2025 mit dem Deutschen App-Award ausgezeichnet und gehen in der Kategorie „Beste Lotto-App“ als Testsieger hervor.

„Diese Auszeichnung ist ein starkes Signal für unsere Digitalstrategie“, so Sven Osthoff, Geschäftsführer von LOTTO Niedersach-



sen. „Das motiviert uns, unsere Online-Angebote kontinuierlich weiterzuentwickeln, um unseren Kunden eine moderne und sichere Spielteilnahme zu bieten.“

136 Hochgewinner und 19 Millionäre in Niedersachsen

Im vergangenen Jahr konnten sich 136 niedersächsische Spielteilnehmer über einen Lotteriegewinn in Höhe von mindestens 100.000 € freuen. Von diesen Hochgewinnern haben 19 Spielteilnehmer Gewinne in Millionenhöhe erzielt.

Die meisten Neu-Millionäre nahmen im vergangenen Jahr an LOTTO 6aus49 teil, gefolgt von BINGO! – Die Umweltlotterie und Eurojackpot. Der höchste Lotterie-Gewinn im Jahr 2025 in Niedersachsen ging mit 24.047.654,10 € in der Gewinnklasse 1 von LOTTO 6aus49 in den Landkreis Göttingen. Insgesamt wurden im Jahr 2025 Gewinne in Höhe von rund 419,5 Mio. € an die niedersächsischen Spielteilnehmer ausgeschüttet.

„Hohe Gewinne erregen natürlich mediale Aufmerksamkeit. Doch jeder Gewinn, egal ob groß oder klein, bedeutet für unsere Kunden ein Glücksmomentum“, freut sich Axel Holthaus.



Verantwortung für Niedersachsen

Dass die Lotterienprodukte von LOTTO Niedersachsen verantwortungsvoll und sicher angeboten werden, bestätigte erneut das im Oktober 2025 erfolgreich durchgeführte Rezertifizierungs-Audit gemäß des World Lottery Association Standards WLA-SCS:2024 sowie der DIN ISO/IEC 27001:2024. Auch die erfolgreiche Teil-Zertifizierung gemäß dem Responsible-Gaming-Standard der European Lotteries, die im März 2025 erfolgte, unterstreicht dies.

„Dies sind wichtige Gütesiegel und Qualitätskriterium in einem sich wandelnden Glücksspielmarkt“, betont Axel Holthaus.

Seine Expertise im Bereich der Spielsuchtprävention sowie dem Spieler- und Jugendschutz nutzt LOTTO Niedersachsen seit dem 1. Januar 2025 auch in seiner Arbeit als Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft für Spielerschutz und Prävention im Deutschen Lotto- und Totoblock (DLTB).

Auch für das Gemeinwohl in Niedersachsen trägt LOTTO Niedersachsen Verantwortung. Insgesamt rund 353,2 Mio. € hat das Unternehmen im Jahr 2025 in Form von Lotteriesteuern und Glücksspielabgaben an den Landeshaushalt sowie als Zweckerträge an die Destinatäre abgeführt. Die Gelder fließen in niedersächsische Projekte in den Bereichen Sport, Soziales, Umweltschutz, Kunst, Kultur und Denkmalpflege.

Mit großem Engagement setzt sich LOTTO Niedersachsen zudem für den Umwelt-, Arten- und Klimaschutz ein. Für sein Nachhaltigkeits-Engagement wurde das Unternehmen zum zehnten Mal in Folge als ÖKOPROFIT-Betrieb ausgezeichnet. „Nachhaltigkeit ist für uns kein einmaliges Projekt, sondern eine Grundhaltung. Auch um Maßstäbe in der Glücksspielbranche

zu setzen, fördern wir die bewusste Auseinandersetzung mit dem Thema und treiben die ‚Enkelfähigkeit‘ des Unternehmens voran“, erklärt Sven Osthoff.

Um selbst aktiv zum Klimaschutz und zur Artenvielfalt in Niedersachsen beizutragen, haben Mitarbeiter der „BINGO!-Familie“ (Niedersächsische Bingo-Umweltstiftung, TV Plus GmbH, LOTTO Niedersachsen) gemeinsam im August 2025 unter anderem dabei geholfen, Seehundwelpen in Ostfriesland auszuwildern, um das ökologische Gleichgewicht in der Nordsee zu stärken.

Ausblick 2026: Strategische Weiterentwicklung, Digitalisierung und KI

Ab dem kommenden Jahr setzt LOTTO Niedersachsen seine neu erarbeitete Unternehmensstrategie bis 2030 mit Nachdruck um. Ein Fokus ist dabei die konsequente Verfolgung der Digitalstrategie, um den sich wandelnden Kundenbedürfnissen auch in Zukunft zu entsprechen.

„Die kommenden Jahre werden unter anderem von einer hochdynamischen technologischen Transformation, die durch künstliche Intelligenz schneller als je zuvor erfolgt, geprägt sein“, so Sven Osthoff. „Wir freuen uns auf neue spannende Herausforderungen und können zuversichtlich in die Zukunft blicken, weil wir kundennah, innovativ und nachhaltig aufgestellt sind.“

1. Preis:

Eine Heißluftfritteuse „TwinCook 3 TD3030I BK“ von Braun

Der „TwinCook3“ von Braun ist eine Heißluftfritteuse, die die gleichzeitige Zubereitung von zwei unterschiedlichen Lebensmitteln ermöglicht. Dadurch lassen sich komplette Mahlzeiten in einem Arbeitsgang zubereiten, was die benötigte Kochzeit im Vergleich zu herkömmlichen Zubereitungsarten verkürzen kann. Eine integrierte Synchronisationsfunktion sorgt dafür, dass beide Garvorgänge gleichzeitig abgeschlossen werden. Das Gerät ist auf eine fettärmere Zubereitung ausgelegt und arbeitet mit Heißlufttechnologie, die den Fettbedarf im Vergleich zum klassischen Frittieren deutlich reduziert.

www.braunhousehold.com



2.-6. Preis: Je ein Roman „Das Haus in Charlottenburg“

Deutsches Kaiserreich um 1890: Die junge Elise träumt davon, sich als Schneiderin einen Namen zu machen und erreicht es, in einem renommierten Modeatelier angestellt zu werden. Die krassen sozialen Ungerechtigkeiten sind in Berlin unübersehbar. Elise kann sie nicht gutheißen, nimmt sie aber als unabänderlich hin. Bis sie den Architekten Johann kennenlernt, der um genossenschaftliches Bauen kämpft. Die beiden verlieben sich ineinander. Als ein Schicksalsschlag Johann davon abhält, den Wohnungsbau selbst voranzutreiben, werden seine Pläne fortan zu ihren. Sie will eine Heimat für bedürftige Menschen schaffen. Dieses Ziel verfolgt sie trotz ihrer skrupellosen und zu allem entschlossenen Gegnerin, Baronin von Rienäcker, die Elise das Liebste zu nehmen droht – ihre und Johanns kleine Tochter.

www.penguinrandomhouse.de

7.-9. Preis: Je ein Ravensburger Exklusiv Puzzle „Seealpsee“

Ravensburger Puzzles stehen für hochwertigen Puzzlespaß in Premiumqualität. Ob Einsteiger, Fortgeschrittene oder erfahrene Puzzlefans – dank unterschiedlicher Teilezahlen und vielfältiger Motive findet jeder das passende Puzzle. Verlost wird das 1.000-Teile-Exklusiv-Puzzle „Seealpsee mit Sämtisblick, Schweiz“.

www.ravensburger.de



10.-14. Preis: Je ein „Mein Freundebuch“ für Erwachsene

Das Freundebuch für Erwachsene von Simon & Jan bietet eine zauberhafte Gelegenheit, Freundschaften zu dokumentieren und bleibende Erinnerungen zu kreieren – für alle, die im Herzen jung geblieben sind. Insgesamt umfasst das Buch 30 Doppelseiten, die jeweils einer individuellen Freundschaft gewidmet sind. Auf jeder Seite findet sich Platz für persönliche Angaben sowie Raum für eine handgeschriebene Widmung, ein Foto oder eine Zeichnung.

www.simonjan.de



Teilnahmebedingungen Kreuzworträtsel:

Senden Sie die Lösung per Postkarte an: **glüXmagazin, Postfach 30 07 65, 56029 Koblenz**. Sie können die Lösung auch per E-Mail an gewinnspiel@gluexmagazin.com senden. Bitte tragen Sie das **Lösungswort in den Betreff** der E-Mail ein und schreiben in die Nachricht Ihren Vor- und Nachnamen sowie Ihre vollständige Anschrift. Einsendeschluss ist der **26.01.2026**. Es zählt das Datum des Poststempels bzw. bis 23:59 Uhr muss Ihre E-Mail eingegangen sein. Sollten mehr richtige Lösungen eingehen, als Preise vorhanden sind, entscheidet das Los. Gewinne können weder umgetauscht noch ausgezahlt werden (Rechtsweg ausgeschlossen. Teilnahme ab 18 Jahren). Mitarbeitende der Lotto-Gesellschaften in

der glüXmagazin-Kooperation und deren Angehörige sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Nur ausreichend frankierte Einsendungen nehmen am Gewinnspiel teil. Personenbezogene Daten werden ausschließlich zur Durchführung des Gewinnspiels verarbeitet und nicht an Dritte weitergegeben.

Auslosung Kreuzworträtsel, Nr. 02/2026:

Ein Gastroback® Entsafter „Design Multi Juicer Digital“ geht an eine Gewinnerin aus Eningen.

Alle Gewinnerinnen und Gewinner werden schriftlich benachrichtigt.

Allgemeine Teilnahmebedingungen:

Für alle weiteren Gewinnspiele in diesem glüXmagazin gilt die nachfolgende Regelung: Schreiben Sie das entsprechende Kennwort sowie die Lösung auf eine Postkarte und schicken Sie diese ausreichend frankiert an die folgende Adresse: **glüXmagazin, Postfach 30 07 65, 56029 Koblenz**. Per E-Mail an gewinnspiel@gluexmagazin.com können Sie ebenfalls teilnehmen: Bitte tragen Sie das entsprechende **Kennwort in den Betreff** der E-Mail ein und schreiben in die Nachricht die Antwort auf die Gewinnspielfrage, Ihren Vor- und Nachnamen sowie Ihre Anschrift. Einsendeschluss ist der **26.01.2026**. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Teilnahme ist nur Personen über 18 Jahren gestattet. Von der Teilnahme ausgeschlossen sind Lotto-Mitarbeitende und deren Angehörige.

Niedersachsen breit aufgestellt



Aligses Brenden Hardt (in Rot) bekommt es mit Münsters Block zu tun.

Die SVG Lüneburg und die Helios Grizzlys Giesen (bei Hildesheim) spielen in der Volleyball-Bundesliga der Männer herausragende Rollen als Spitzenreiter und Team im Vorderfeld. Doch auch in den 2. Ligen ist Niedersachsen breit aufgestellt.

In der 2. Liga Nord der Männer sind mit dem FC Schüttorf 09, den TSV Giesen Grizzlys II und den America Unlimited Volleys Aligse drei Mannschaften am Start. In guter Form präsentiert sich dabei vor allem Schüttorf. Mit 29 Punkten war das Team aus dem westlichen Niedersachsen vor dem vergangenen Wochenende Tabellenführer TuS Mondorf hart auf den Fersen, hatte nur zwei Zähler Rückstand. Als Vierter im Verfolgerfeld dabei war die zweite Mannschaft von Erstligist Giesen. Im breiten Mittelfeld behauptete sich Aligse (zwischen Hannover und Celle).

Bei den Frauen gibt es zwei zweite Ligen: Die 2. Liga Pro ist eine Staffel, die zwischen Bundesliga und „normaler“ 2. Liga Nord zwischengeschaltet ist. Sie wurde zur Saison 2023/24 ausschließlich in der Volleyball-Bundesliga der Frauen eingeführt. Damit wird den Vereinen die Möglichkeit gegeben, sich professionell aufzustellen und somit auch die Leistungslücke zwischen erster und zweiter Bundesliga zu verringern.

In der „Pro“-Liga spielt der VfL Oythe (bei Vechta), der derzeit auf Platz drei rangiert, hinter Ex-Erstligist Vilsbiburg aber acht Zähler Rückstand hatte.

Gleich vier Teams sind in der 2. Liga Nord angesiedelt. An der Tabellenspitze stand zuletzt der SCU Emlichheim, auf dem dritten Rang stand das Team 48 Hildesheim. Im unteren Mittelfeld der Liga war der VC Osnabrück platziert, während der TV Cloppenburg mit Platz elf unter den 13 Mannschaften auf einem Abstiegsplatz rangierte. (haz/gsd)

FUSSBALL

Bundesliga Männer

Sa., 24.1., 15:30 Uhr
FSV Mainz 05 – VfL Wolfsburg

Bundesliga Frauen

Sa., 24.1., 14:00 Uhr
Carl-Zeiss Jena – VfL Wolfsburg

2. Liga Männer

Sa., 24.1., 13:00 Uhr
SpVgg. Greuther Fürth – Eintracht Braunschweig
Hannover 96 – Fortuna Düsseldorf

3. Liga Männer

Sa., 24.1., 14:00 Uhr
Rot-Weiß Essen – TSV Havelse
So., 25.1., 16:30 Uhr
VfL Osnabrück – TSV 1860 München

BASKETBALL

Bundesliga Männer

Sa., 24.1., 20:00 Uhr
EWE Baskets Oldenburg – Niners Chemnitz

2. Liga ProA Männer

Sa., 24.1., 19:30 Uhr
Artland Dragons Quakenbrück –
Nürnberg Falcons

Bundesliga Frauen

So., 25.1., 16:00 Uhr
GiroLivePanthers Osnabrück –
Syntainics MBC Weißenfels/Halle
TK Hannover Luchse – BC Marburg

2. Liga Nord Frauen

So., 25.1., 16:00 Uhr
BG 74 Göttingen –
Eimsbütteler Turnverband Hamburg

Rollstuhl-Basketball-Bundesliga

Sa., 24.1., 18:00 Uhr
Hannover United – Doneck Dolphins Trier

EISHOCKEY

Deutsche Eishockey-Liga (DEL)

So., 25.1., 19:00 Uhr
Grizzlys Wolfsburg – Eislöwen Dresden
Di., 27.1., 19:30 Uhr
Fischtown Pinguins Bremerhaven –
Grizzlys Wolfsburg

HANDBALL

Bundesliga Frauen

Sa., 24.1., 16:00 Uhr
Buxtehuder SV – Sport-Union Neckarsulm

VOLLEYBALL

Bundesliga Männer

Sa., 24.1., 19:00 Uhr
SVG Lüneburg – Berlin Recycling Volleys
Helios Grizzlys Giesen – VCO Berlin
So., 25.1., 16:00 Uhr
Helios Grizzlys Giesen – VfB Friedrichshafen

2. Liga Nord Männer

So., 25.1., 16:00 Uhr
FC Schüttorf – Kieler TV

2. Liga Nord Frauen

So., 25.1., 16:00 Uhr
TV Cloppenburg – Team 48 Hildesheim
SCU Emlichheim – SV Energie Cottbus

Alle Angaben ohne Gewähr

In der Rückrunde gibt's nur ein Ziel

In der 2. Fußball-Bundesliga ist Eintracht Braunschweig als Tabellendreizehnter mit 20 Punkten aus 17 Spielen und mit 20:29-Toren ins neue Jahr gegangen. Auch in der nun gerade begonnene Rückrunde bleibt es für die Blau-Gelben bei dem einen vorrangigen Ziel: Den Klassenerhalt schaffen, weiter im Erstliga-Unterhaus bleiben. Das wird – so darf man prognostizieren – schwierig genug.

Zusammen mit Holstein Kiel hat die Mannschaft von Trainer Heiner Backhaus nach Fortuna Düsseldorf (15) die zweitwenigsten Tore in der 2. Liga erzielt. Was zumindest schon einen Grund offenbart, warum Eintracht einmal mehr in der Gefahrenzone schwebt. An der Offensivkraft, vor allem an der immer wieder zitierten Chancenverwertung, hapert es.

Bitter nur, dass man aktuell mit Christian Conteh gerade einen derjenigen Spieler zu Bundesligist 1. FC Heidenheim abgegeben hat, der in den Spielen vor der Weihnachtspause für gute, offensive Impulse gesorgt hatte – wie zuletzt beim stürmisch umjubelten und hochverdienten 2:1-Sieg gegen Spitzenreiter FC Schalke 04 und zuvor als Doppeltorschütze beim 3:2-Erfolg in Dresden. Aber rund 1,5 Millionen Euro (plus „Zugabe“) haben oder nicht haben, sind bei der oft finanziell klammen Eintracht schon ein Unterschied. Zumal Contehs Vertrag nach der Saison ausgelaufen wäre und er angedeutet haben soll, dass er nicht bleibt.

So ist also Sport-Geschäftsführer Benjamin Kessel gefordert, sich nach einem adäquaten Ersatz umzuschauen. Dabei soll, so geben die Verantwortlichen zu bedenken, auf keinen Fall das Teamgefüge gestört werden.

Dies trug in der Schlussphase der Hinrunde entscheidend dazu bei, dass Eintracht viermal in Folge ungeschlagen blieb und von einem Abstiegsplatz (am 13. Spieltag) auf den besagten 13. Rang vorrückte. Vor dem leichten Aufschwung waren nämlich harte Wochen angesagt, in denen auch Coach Backhaus in die Kritik geriet, nachdem die Braunschweiger zunächst recht ordentlich in die neue Serie gestartet waren. Dazu zählte auch Ende August trotz des 7:8 nach Elfmeterschießen die Heimniederlage in der ersten Runde des DFB-Pokals gegen den noch amtierenden Pokalsieger VfB Stuttgart.

Weitweniger erfreulich aus Eintracht-Sicht war die 0:3-Heimpleite im Niedersachsen-Derby gegen den Erzrivalen Hannover 96. Diese Niederlage wiegt in den Augen vieler Fans doppelt schwer.

Was war im kurzen Rückblick noch von Bedeutung? Unvermeidlich zu erwähnen, dass die Braunschweiger in der Fairness-Tabelle auf dem letzten Platz liegen. Zweimal gab es Gelb-Rot für Eintracht-Spieler (Ehlers, Heußer) und gleich fünfmal glatt Rot (Köhler, Yardimci, Ehlers, Breunig, Frenkert) sowie zudem 37 gelbe Karten. Die bislang erfolgreichsten Torschützen waren vor dem vergangenen Wochenende Erencan Yardimci, Christian Conteh und Mehmet Aydin, die je viermal trafen. Während Torwart Ron-Thorben Hoffmann mit zu den Eckpfeilern im blau-gelben Team zählt, litt es über lange Zeit auch an Verletzungsspech. Stellvertretend sei dabei vor allem Lino Tempelmann genannt, der Ende vergangener Saison maßgeblich mit zum Klassenerhalt beigetragen hatte.

Eine verlässliche Größe bleibt auch die treue Fan-Gemeinde: Im Schnitt kamen bisher 21.057 Zuschauer zu den neun Heimspielen. Alle zusammen hoffen nun wieder auf den Klassenerhalt in der 2. Liga. (*haz/gsd*)



Duell zwischen Tobias Raschi (1. FC Kaiserslautern, in Schwarz) und Sidi Sane (Eintracht Braunschweig, in Gelb).

GLÜCKSBILANZ

vom 12. - 18. Januar



Eurojackpot am Dienstag

232.189,10 Euro (Kl. 2)

- 1 x Baden-Württemberg
- 1 x Bayern
- 1 x Niedersachsen
- 1 x Nordrhein-Westfalen
- 1 x Finnland
- 1 x Spanien

71.423,90 Euro (Kl. 3)

- 4 x Baden-Württemberg
- 2 x Nordrhein-Westfalen
- 1 x Thüringen
- 3 x Finnland
- 1 x Italien

Eurojackpot am Freitag

391.488,30 Euro (Kl. 2)

- 1 x Bremen
 - 1 x Dänemark
 - 1 x Finnland
 - 1 x Slowakei
 - 1 x Spanien
- 122.656,20 Euro (Kl. 3)
- 1 x Baden-Württemberg
 - 1 x Bayern
 - 1 x Niedersachsen
 - 4 x Nordrhein-Westfalen
 - 1 x Griechenland
 - 1 x Niederlande

SUPER 6 am Mittwoch

100.000 Euro (Kl. 1)

- 1 x Bayern
- 1 x Berlin
- 1 x Niedersachsen

SUPER 6 am Samstag

100.000 Euro (Kl. 1)

- 1 x Meck.-Vorpommern
- 1 x Nordrhein-Westfalen

Spiel 77 am Mittwoch

277.777 Euro (Kl. 1)

- 1 x Baden-Württemberg

Spiel 77 am Samstag

677.777 Euro (Kl. 1)

- 1 x Niedersachsen
- 77.777 Euro (Kl. 2)
- 1 x Hessen
- 1 x Niedersachsen
- 1 x Nordrhein-Westfalen
- 1 x Saarland

GlücksSpirale

100.000 Euro (Kl. 6)

- 1 x Baden-Württemberg
- 1 x Hessen
- 1 x Nordrhein-Westfalen

LOTTO 6aus49 am Samstag

1.820.635,40 Euro (Kl. 2)

- 1 x Baden-Württemberg
- 1 x Nordrhein-Westfalen

TV-Tipp: Sonntag, 25. Januar, 20:15 Uhr, ARD

Tatort: Wenn man nur einen retten könnte



Ein Todesfall im Bremer Studentenmilieu beschäftigt die Kommissarinnen Liv Moormann und Linda Selb. Im Laufe der Ermittlungen tut sich ein Abgrund an Einsamkeit, Überforderung und enttäuschten Hoffnungen auf. Die Jurastudentin Anna-Lena Höpken wird morgens in der Nähe eines Nachtclubs tot aufgefunden. Sie wurde offenbar eine Treppe hinuntergestoßen und starb an einem Genickbruch. Zuvor hatte sie nach ersten Recherchen massive Auseinandersetzungen in ihrer Wohngemeinschaft und stand unter immensem Leistungsdruck. Außerdem gerät der Obdachlose Emil Kläßen in den Kreis der Verdächtigen. Für die Ermittlungen ergeben sich eine Reihe von

Fragen: Warum kam es zu diversen Auseinandersetzungen innerhalb der Wohngemeinschaft? Wieso ahnte die Mutter Gabriele Höpken nicht, wie sehr ihre Tochter unter Druck stand? Ihre Schwester Betty Höpken scheint ebenfalls Geheimnisse vor der Mutter zu haben. Und was hat Bettys Freund und Nachtclub-Betreiber Mike Hanisch mit alldem zu tun?



Foto: Radio Bremen/Magdalena Stengel

Film-Tipp

Fog of War



Die letzten Monate des zweiten Weltkriegs: Der amerikanische Pilot Gene ist verletzt und seine Verlobte, die OSS-Agentin Penny, reist mit ihm zur besseren Genesung auf einen abgelegenen Landsitz in Massachusetts, auf dem ein entfernter Onkel von ihr lebt. Was Penny und ihr Onkel nicht wissen: Das OSS hat Gene rekrutiert, um die beiden auszuspionieren. Denn Pläne der D-Day-Invasion wurden gestohlen und das OSS muss im Thriller „Fog of War“ den Maulwurf in den eigenen Reihen enttarnen.

Zu gewinnen

Das glüXmagazin verlost 5 x 1 DVD des Thrillers „Fog of War“. Beantworten Sie einfach folgende Frage: **Wie heißt die Verlobte von Gene?** Teilnahmebedingungen, Einsendeschluss und Versandadresse finden Sie auf Seite 9. Kennwort: Fog.



RUBBELLOSE

Das erste 20 €-Rubbellos in Niedersachsen
mit einem Höchstgewinn von

1.000.000 €



DER DIAMANT

unter den Rubbellosen

lotto-niedersachsen.de

Erlaubter Veranstalter gemäß White-List.
Chance 1 : 1.005.000. Spielteilnahme ab 18 Jahren. Glücksspiel kann süchtig machen.
Infos unter www.check-dein-spiel.de oder der kostenlosen Rufnummer 0800 1 37 27 00.

 **LOTTO®**
Niedersachsen